

gelöscht

Beitrag von „Nananele“ vom 12. Februar 2010 23:37

Ich wollte in keinem Falle jemanden angreifen, nur falls das jemand falsch verstanden hat 😂

😉 Ich muss ja auch fachfremd ran oft genug... Ähm und mein Geschichtsunterricht ist sicher auch nicht das Gelbe vom Ei :tongue:

Also konkrete Literaturtipps müsste ich erstmal schauen, das was ich beschrieben habe, habe ich so aus dem Studium mitgenommen und von meiner Fachseminarleiterin im Ref! Aber ich schau euch das gern mal nach.

Bin mehr der Praktiker, ich gestehe :tongue:

Hey, aber die Werstätten vom Verlag an der Ruhr zu einzelnen Künstlern sind nicht schlecht 😊
Aber teuer...

Bin auch etwas raus aus der GS, weil ich nun an der SEK 1 bin.

Aber wenn ihr ein bestimmtes Thema habt, kann ich gern mal gucken, ob mir da was einfällt.

Ich nehme auch immer gern einen Künstler, wobei ich oft nicht zuerst ein Bild zeige, sondern die Kinder erst ähnlich arbeiten lassen, z.B. hatte ich bei Miró ganz viele Formen aus Tonkarton mitbringen lassen/mitgebracht und daraus sollte ein Clown/Harlekin werden. Und dann sieht man sich gemeinsam das Bild des Künstlers an. Ich mach auch mit den kleineren schon Bildbesprechungen, ihr glaubt gar nicht, was denen alles einfällt 😊

Allein um ein Bild zu betrachten fallen mir jetzt wieder spontan 10 Möglichkeiten ein... das Bild puzzlen, Guckkasten...

Oft mach ich es auch so, dass ich bestimmtes Material mitbringe und die Kinder vermuten lasse, was man damit anstellen könnte. Alles was sie vermuten, darf auch mal probiert werden. Natürlich ist das Material so, dass wir dann mehr oder weniger auf den Arbeitsauftrag kommen. Zum Beispiel ein ganzer Korb mit Gegenständen, die eine Struktur haben und ein Pott Farbe und ein weißes Blatt. Na klar, wir drucken 😊 Das wird dann erstmal probiert und es werden Erfahrungen ausgetauscht. Wie druckt es sich am besten usw. Dann kann man an Hand eines Bildes besprechen, was man nun mit dem Druckgewusel anfängt... Es zum Beispiel ausschneiden und zu einem Fabeltier zusammensetzen (keine Angst auf sowas kommen die Kinder :D)

Wenn ich Rousseau mache, dann geht es auf Dschungeltour dann setzen die Kinder sich auf Stühle in der Mitte, der Raum ist dunkel, CD mit Dschungelgeräuschen läuft und ich habe eine Taschenlampe. An den Wänden Poster von Rousseau. Und dann geht es auf Phantasiereise in den Dschungel. An der passenden Stelle wird auf die Bilder geleuchtet. So dass, die Kinder immer einen kurzen Eindruck haben.

Kunst ist echt mein Steckenpferd... und ich habe nur einen Kunstkurs derzeit... *schnüff*

Verzeit eventuelle Tippfehler, aber ich hab Fieber und kann nicht schlafen vor Halsweh, deswegen geistere ich hier noch rum...